

**Niederschrift  
zur Sitzung des Schul- und Kulturausschusses der Gemeinde  
Moorrege (öffentlich)**

**Sitzungstermin:** Donnerstag, den 18.11.2021

**Sitzungsbeginn:** 20:00 Uhr

**Sitzungsende:** 22:00 Uhr

**Ort, Raum:** Restaurant Ydrama, Kirchenstraße 28, 25436  
Moorrege

**Anwesend sind:**

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Wolfgang Burek	CDU	in Vertretung für Burek Patricia
Frau Sabine Darpe	CDU	in Vertretung für Frau Mühlenbruch
Herr Ernst-Christian Hartmann	FWM	
Herr Carsten Niedworok	FWM	in Vertretung für Johann Baumgarten
Frau Janina Schildt	SPD	Vorsitzende
Herr Hauke Schmidpott	CDU	
Herr Joachim Schönfelder	FWM	
Herr Sören Weinberg	CDU	in Vertretung für Schmidt

Außerdem anwesend

Frau Maike Kittel	Leitung Grundschule Moorrege
Frau Ingrid Ladiges	Betreuungsschule Grundschule Moorrege
Frau Sabine Schubert	Betreuungsschule Grundschule

Gäste

Frau Karin Schubert	Vorsitzende Sozialverband Moorrege-Heist-Holm
---------------------	--

Protokollführer/-in

Frau Astrid Karock

13 Einwohner

**Entschuldigt fehlen:**

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Wolfgang Ba- lasus	CDU
--	-----

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Johann Baumgarten	FWM
Frau Patricia Burek	CDU

Herr	Jochen	Kuik	
		Bünd	
nis90/DieGrünen			
Frau Ina Mühlenbruch		CDU	
Herr Jan Schmidt		CDU	stv. Vorsitzender

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 04.11.2021 einberufen. Die Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Schul- und Kulturausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 13 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Die nachträglich zur Einladung zur Sitzung des Schul- und Kulturausschusses der Gemeinde Moorreege am 18.11.2021 erhaltene Sitzungsvorlage

### **1321/2021/MO/BV Abrechnung des Konzertes mit der Klassik Philharmonie Hamburg am 11.09.2021**

wird nicht ergänzend auf die Tagesordnung aufgenommen, da die Abrechnung des Klassikkonzertes nicht vollständig vorliegt und daher kein Beschluss gefasst werden kann.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

#### **Tagesordnung:**

1. Mitteilungen
2. Einwohnerfragestunde
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
4. Bericht SVOD Sozialverband
5. Bericht Grundschule

6. Schulentwicklungsplan Grundschule Moorrege  
Vorlage: 1300/2021/MO/BV
7. Bericht zur Planungsgruppe Offene Ganztagschule vom 10.11.2021
8. Mittelanmeldung Grundschule Moorrege 2022  
Vorlage: 1312/2021/MO/BV
9. Bericht Betreuungsschule
10. Betreuungssituation an der Grundschule Moorrege, Deckung der fehlenden Betreuungsplätze  
Vorlage: 1301/2021/MO/BV
11. Frühschwimmen im Freibad Oberglinde; hier: Bericht zu den Öffnungszeiten für 2022
12. Verschiedenes

### **Protokoll:**

#### **zu 1      Mitteilungen**

Frau Schildt begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die anwesenden Gäste und die anwesenden Einwohner.

#### **zu 2      Einwohnerfragestunde**

Es liegen von 7 Einwohnern Fragen vor. Alle Fragen nehmen Bezug auf folgende Themen:

Zu wenig Platz in den Klassenräumen, keinen Betreuungsplatz erhalten – der Arbeitsplatz ist dann gefährdet, bis zu 40 Kinder werden keinen Betreuungsplatz bekommen, jedes Jahr wieder erneut anmelden für einen Betreuungsplatz, es gibt keine Garantie, dass man einen Platz erhält. Leibnitz-Schule in Elmshorn zeigt andere Lösung auf, warum kann man dieses nicht auch in Moorrege umsetzen?

Es entsteht eine rege Diskussion zwischen den Ausschussmitgliedern und den fragenden Einwohnern. Herr Burek greift das Thema Leibnitz-Schule in Elmshorn ein anderes Schulkonzept verfolgt und dieses nicht mit der Grundschule Moorrege verglichen werden kann. Die Moorreger Grundschule hat auch nicht die Möglichkeit, dieses so umzusetzen. Die Grundschule Moorrege wird ab 2026 in eine offene Ganztagschule umgewandelt, sie ist und bleibt eine öffentliche Schule. Die Leibnitz-Schule ist eine Privatschule mit geschlossenem Ganztagskonzept.

Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass diese Probleme bekannt sind und zu TOP 10 der Tagesordnung noch beraten werden.

**zu 3      Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung**

Frau Schildt teilt mit, dass sie Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung hat.

**zu TOP 5**

Die Anschaffung der Präsentationsgeräte stehen noch aus. Die Bezeichnung Smartboards darf hier nicht auftauchen, da Smart ein Markenname ist. Wir haben uns außerdem für eine andere Art von Präsentationsgeräten entschieden: interactive Displays.

**Zu TOP 9 „Anpassung der Öffnungszeiten Betreuungsschule Moorrege“.**

Leider wurde der Beschluss in der Niederschrift nicht korrekt protokolliert. Richtig müsste eswie folgt heißen:

„Die Betreuung für den Spätdienst findet von Montag bis Donnerstag bis 17 Uhr nur statt, wenn für diesen Zeitraum mindestens zehn Kinder angemeldet werden. Die Betreuung am Freitag findet generell bis 15 Uhr statt.“

Desweiteren regte Frau Schubert im Rahmen der o.a. Sitzung an, einen zusätzlichen Betreuungstarif für die Betreuung bis 15 Uhr einzurichten. Bisher gibt es lediglich die Regelungen für eine Betreuung bis 14 Uhr, 16 Uhr und 17 Uhr.

**Zu TOP 10** Umwandlung der Grundschule in eine offene Ganztagschule  
Es muss im zweiten Satz heißen: In der offenen Ganztagschule findet der Ganztagsbetrieb an mindestens drei Wochentagen statt und umfasst gemeinsam mit dem Unterricht jeweils mindestens sieben Zeitstunden. Es wird sichergestellt, dass ein Mittagessen eingenommen werden kann. (vgl. Richtlinie zur Genehmigung und Förderung von offenen Ganztagschulen)

**Beschluss:**

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 4      Bericht SVOD Sozialverband**

Die Vorsitzende des SoVD Ortsverband Moorrege-Heist-Holm, Frau Karin Schubert, berichtet über den Sozialverband Deutschland. Der Bericht wird

als **Anlage 1** zur Niederschrift beigefügt.

## zu 5 **Bericht Grundschule**

Frau Schildt bittet Frau Kittel um Berichterstattung. Die Schulleiterin berichtet über die aktuellen Schülerzahlen, dem jetzigen Personalstand, die Schulsozialarbeit, sowie über die schon abgeschlossenen und noch offenen Arbeiten, die an dem Gebäude durchgeführt werden müssen, Sonnenschutz, Schulhof sowie Medienkonzept /Digitalpakt.

Auf Nachfrage von Herrn Weinberg, ob nur eine Bufdi Stelle benötigt wird oder ob auch mehrere Bufdi Stellen möglich wären, teilt Frau Kittel mit, dass die Gemeinde Moorrege als Träger der Schule nur eine Bufdi Stelle genehmigt hat. Es können von Seiten des Trägers mehrere Stellen genehmigt werden und dieses würde Frau Kittel auch befürworten.

Auf die Frage von Frau Schildt, ob noch jemand auf der Warteliste für die Bufdi Stelle steht und nachrücken könnte, teilt Frau Kittel mit, dass es zurzeit keine weiteren Bewerber/Innen für diese Stelle gibt und es mitten im Schuljahr auch sehr schwierig ist noch jemanden zu finden.

Frau Kittel erläutert die Arbeit der Schulsozialarbeit von Frau König und begründet den Antrag auf Erhöhung der Stunden.

Frau Schildt weist darauf hin, dass diese Angelegenheit im nichtöffentlichen Teil der Sitzung unter TOP 13 behandelt wird.

Der Bericht der Schulleiterin wird als **Anlage 2** zur Niederschrift beigefügt.

## zu 6 **Schulentwicklungsplan Grundschule Moorrege** **Vorlage: 1300/2021/MO/BV**

Es entsteht eine rege Diskussion zwischen Frau Kittel und Herrn Burek über die jetzige Zweizügigkeit und die mögliche Dreizügigkeit einzelner Klassen. Frau Kittel weist darauf hin, dass hier insbesondere das Schuljahr 2024 beachtet werden sollte.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Schul- und Kulturausschuss empfiehlt: Der vorliegende Schulentwicklungsplan wird zur Kenntnis genommen. Die Entwicklung der Schülerzahlen insbesondere bezüglich des Einschulungsjahres 2024 muss im Frühjahr 2022 überprüft werden.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 7 Bericht zur Planungsgruppe Offene Ganztagschule vom 10.11.2021**

Frau Schildt bittet Frau Kittel über das Treffen der Planungsgruppe „Offene Ganztagschule“ vom 10.11.2021 zu berichten. Frau Kittel berichtet, dass sich die Planungsgruppe verständigt hat, dass Anfang 2022 eine Abordnung der Gruppe 2 Grundschulen in Tornesch und Heidgraben besuchen werden, die beide das neue Konzept der offenen Ganztagschule bereits umgesetzt haben, die Schule in Tornesch mit der Stadt als Schulträger, die Schule in Heidgraben mit einem anderen Träger, nicht die Gemeinde als Träger. Zudem soll in kleineren Arbeitsgruppen zu verschiedenen Themen beraten werden. Der Raumbedarf für die zukünftige offene Ganztagschule soll in 2022 beraten und die notwendigen Räumlichkeiten beschlossen werden.

Frau Schildt weist darauf hin, dass es bezüglich zu einigen Themen z.B. Raumbedarf für die offene Ganztagschule und die Entscheidung über die Trägerschaft der Schule eine Sondersitzung einberufen wird, auf dieser Sitzung sollen nur diese beiden Themen behandelt werden.

**zu 8 Mittelanmeldung Grundschule Moorrege 2022  
Vorlage: 1312/2021/MO/BV**

**Beschlussvorschlag:**

Der Schul- und Kulturausschuss nimmt die Mittelanmeldung der Grundschule Moorrege für den Haushalt 2022 zur Kenntnis. Die beantragten Haushaltsmittel werden in voller Höhe eingeplant.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 9 Bericht Betreuungsschule**

Frau Ladiges berichtet über die Betreuungsschule.

Zu der Frage der Vergabe der Betreuungsplätze von Seiten des Elternvertreters und Vaters einer Schülerin in der Fragestunde, erklärt Frau Ladiges, dass die Plätze, die die Schüler aktuell innehaben für diese sicher sind. Die Schüler, die bereits einen Platz in der Betreuungsschule in diesem Schuljahr haben und die Schulbetreuung aktuell besuchen, diesen Platz auch im nächsten Schuljahr behalten werden. Im Frühjahr 2022 erfolgt eine Abfrage für das kommende Schuljahr 2022/2023 bei den Eltern jedes Kindes, ob weiterhin der Bedarf besteht und erst danach werden die dann noch freien Plätze vergeben.

Der Bericht der Betreuungsschule wird als **Anlage 3** zur Niederschrift beigefügt.

**zu 10 Betreuungssituation an der Grundschule Moorrege, Deckung der fehlenden Betreuungsplätze  
Vorlage: 1301/2021/MO/BV**

**Beschlussvorschlag:**

Der Schul- und Kulturausschuss stellt den gestiegenen Bedarf an Betreuungsplätzen in der Betreuungsschule fest. Zur Deckung des Platzbedarfs und Finanzierung einer Erweiterung der Betreuungsschule erfolgt folgender Beschluss:

Über die Beschlüsse entsteht eine rege Diskussion. Es wird sich auf folgende Textänderungen geeinigt.

- a) Temporäres Aufstellen von Containern für die Betreuung weiterer Kinder und Deckung des Bedarfs in enger Zusammenarbeit mit der Betreuungsschule, den Elternvertretern, der Schulleitung, dem Bürgermeister, der Verwaltung (Fachbereich 5 Bauen und Liegenschaften) und dem potenziellen Lieferanten der Container.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 8, Nein: 0, Enthaltungen: 0, Befangen: 0

- b) Erweiterung der Schule/Betreuung vor dem Hintergrund der steigenden Schülerzahlen und des Rechtsanspruches auf eine Betreuung ab dem Schuljahr 2026/2027. Die Planungsgruppe, die zu diesem Zwecke gebildet wurde, wird im 1. Quartal 2022 den Raumbedarf feststellen und dahingehend werden weitere Schritte erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 8, Nein: 0, Enthaltungen: 0, Befangen: 0

- c) Die Elternbeiträge sollen moderat erhöht werden, um eine höhere Kostendeckung zu erreichen. Es soll für die 15.00 Uhr Betreuung ein separater Abrechnungsschritt geschaffen werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 8, Nein: 0, Enthaltungen: 0, Befangen: 0

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 11 Frühschwimmen im Freibad Oberglinde; hier: Bericht zu den Öffnungszeiten für 2022**

Frau Schildt berichtet, dass die Öffnungszeiten des Freibades Oberglinde für 2023 für die Frühschwimmer erweitert werden. Der seitliche Eingang soll für die Frühschwimmer wieder geöffnet werden, so dass die Frühschwimmer morgens ungehindert ihren Sport ausüben können. Es werden Hinweisschilder aufgestellt, die auf das Baden auf eigene Gefahr hinweisen, des Weiteren soll eine Notrufsäule aufgestellt werden, um im Fall eines Unfalles schnell Hilfe anfordern zu können. Die DLRG wird während der offiziellen Öffnungszeiten für die Badesicherheit sorgen. Der Schwimmbadkiosk wird ab Sommer 2023 von einem neuen Pächter geführt, der bisherige Pächter hat seine Tätigkeit nach Ende der Badesaison 2022 beendet.

**zu 12 Verschiedenes**

Es liegen keine weiteren Fragen oder Anregungen vor.

Für die Richtigkeit:

Datum: 03.12.2021

---

gez. Janina Schildt  
Vorsitzende

---

gez. Astrid Karock  
Protokollführerin